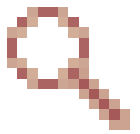


Fehlerbehebung: IP Name-Server-Befehl wird nicht an IOS® übertragen XE Catalyst SD-WAN-Gerät

Inhalt

Einleitung

Dieses Dokument beschreibt das gemeldete Problem mit der Cisco Bug-ID [CSCwj12763](#), wobei der Befehl "IP name-server" nicht erfolgreich per Push an Cisco IOS® XE Catalyst SD-WAN-Geräte übertragen wurde.



Betroffene Produkte

- Cisco IOS® XE Catalyst SD-WAN-Geräte ab Version 17.12.1
- Cisco Catalyst SD-WAN Manager Version 20.12.1 und höher

Problembeschreibung

Benutzer berichteten, dass der Befehl "IP name-server" beim Push vom SD-WAN-Manager nicht auf Geräte angewendet wird.

Dies kann zu Problemen mit der DNS-Auflösung führen, die sich auf die Netzwerkfunktionalität auswirken. Das Problem ist besonders relevant, wenn Cisco Catalyst SD-WAN Manager Version 20.12.1 mit Geräten verwendet wird, auf denen Cisco IOS® XE Catalyst SD-WAN Version 17.11.1a oder frühere Versionen ausgeführt werden. Dies ist ein Dokumentationsfehler, kein Softwarefehler.

Dies zeigt sich hauptsächlich auf zwei Arten:

1. Wenn der Befehl mit einer VRF-Instanz konfiguriert wird, gibt das Gerät einen Fehler zurück:
"Slot0:": "Der Datenanbieter hat CONFD_ERRCODE_INCONSISTENT_VALUE (38) zurückgegeben: inkonsistenter Wert: Gerät lehnte einen oder mehrere Befehle ab: ip name-server vrf 1 ^ % Ungültige Eingabe bei Marker '^' erkannt."
2. Wenn Sie den Befehl ohne VRF konfigurieren (Beispiel: ip name-server 10.1.1.1 10.0.0.1), werden keine Fehler gemeldet, aber die Konfiguration wird nicht auf das Gerät angewendet.

Bedingungen

Dieses Problem tritt auf, wenn der SD-WAN Manager Version 20.12 mit einem Cisco IOS® XE-Gerät der Version 17.12 (z. B. 17.9.3) oder älter ausgeführt wird.

Ursachenanalyse

Die Ursache hängt mit einer Diskrepanz in der dokumentierten Befehlssyntax in der Cisco IOS® XE-Dokumentation zusammen. Der SD-WAN Manager verwendet die richtige Befehlssyntax, wird jedoch von älteren IOS® XE-Versionen nicht wie beschrieben unterstützt.

Auflösung

Es ist kein Software-Patch erforderlich. Die Lösung erfordert die Verwendung der richtigen Befehlssyntax, wie in der Cisco Dokumentation beschrieben.

Problemumgehung:

Anwendung über CLI-Add-on-Funktion oder CLI-Entscheidungsvorlagen:

- Für VRF-Konfigurationen (Ausgabe 1): Bearbeiten Sie die CLI-Vorlage, um das Schlüsselwort "server-ip-list" einzuschließen: `ip name-server vrf <Name> server-ip-list <Liste der Server-IPs>`
- Globale Konfigurationen (Ausgabe 2): Bearbeiten Sie die CLI-Vorlage, um das Schlüsselwort "no-vrf" einzuschließen: `ip name-server no-vrf <Serverliste>`

Alternativ können Sie funktionsbasierte Konfigurationsvorlagen oder Konfigurationsgruppen verwenden.

Nutzungsrichtlinien:

Ausführliche Richtlinien zur Verwendung des Befehls `ip name-server` finden Sie in der Cisco IOS® XE-Dokumentation:

<https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/routers/sdwan/command/iosxe/qualified-cli-command-reference-guide/m-ip-commands.html#GUID-6A2D4E93-B995-4FA1-BA10-E7CA3C7EE977>

Verifizierungsschritte:

Überprüfen Sie nach Anwendung der Problemumgehung die DNS-Konfiguration wie folgt:

1. Anmeldung am SD-WAN-Gerät über CLI.
2. Befehl ausführen: `show running-config | Name-Server` einschließen
3. Befehl ausführen: `show sdwan running-config | Name-Server` einschließen
4. Bestätigung, dass die konfigurierten IP-Name-Server-Adressen korrekt angezeigt werden.

Zusätzliche Informationen:

Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen oder über laufende Probleme berichten möchten, besuchen Sie die Cisco Support-Website unter

<https://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/routers/sdwan/command/iosxe/qualified-cli-command->

reference-guide/m-ip-commands.html#GUID-6A2D4E93-B995-4FA1-BA10-E7CA3C7EE977

Haftungsausschluss:

Dieser Artikel enthält Informationen zu einem bekannten Problem und dessen Lösung. Cisco übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die sich aus der nicht ordnungsgemäßen Implementierung der empfohlenen Lösungen ergeben. Wenden Sie sich vor jeder Änderung Ihrer Netzwerkkonfiguration an einen qualifizierten Netzwerktechniker.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.